Herbstseminar

Strukturbildung in Chemie und Biophysik

im Harz, 2.10. - 5.10.1997

Liebe Kollegen,

wie schon im letzten Jahr wollen wir auch in diesem Oktober mit unseren Freunden einige Tage lang in schöner Berglandschaft im Harz verbringen, um die wichtigsten Ergebnisse unserer experimentellen und theoretischen Untersuchungen untereinander auszutauschen und zu diskutieren, die im letzten Jahr über Raum-Zeit-Strukturen in chemischen und biologischen Nichtgleichgewichtssystemen gewonnen wurden.

Das Treffen soll informell sein und viel Zeit für Diskussionen bieten.
Im Programm sind einige längere Übersichtsvorträge vorgesehen, in denen über eigene Arbeiten und über Trends und Entwicklungen in dem betreffenden Arbeitsgebiet auf internationaler Ebene berichtet wird. Darüber hinaus sollen in kürzeren Vorträgen spezielle Arbeiten im Detail vorgestellt werden. Wie zuvor soll Wert auf eine Darstellungsebene gelegt werden, die es sowohl Experimentatoren und Theoretikern erlaubt, den Vorträgen zu folgen.

Die Teilnehmerzahl wird etwa 20-25 betragen. Jeder Teilnehmer sollte sich darum bemühen, selbst für seine Reise und Aufenthaltskosten aufzukommen. Ob wir wieder in Almsfeld oder andernorts tagen, wird rechtzeitig mitgeteilt. Die Unterbringungskosten werden in etwa bei DM 50-60 pro Übernachtung liegen.
Weitere Informationen gibt Ihnen Frau Bengsch, Tel.0391/6718334, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg.

Mit freundlichen Grüßen

Ronald Imbihl
Hannover

Stefan Müller
Magdeburg

Alexander Mikhailov
Berlin